



Holzmanufaktur Liebich GmbH

Das größte Massivholzbauwerk Bayerns setzt beim Stromeinkauf auf den Energiefonds von MVV

Dr. Thomas Koy, Inhaber der Holzmanufaktur Liebich, überlässt die Dinge nicht gern dem Zufall. Er hat das größte Massivholzbauwerk Bayerns gebaut und liefert innovative Holzverpackungen in alle Welt – dafür braucht er Strom: mehr als 300.000 Kilowattstunden im Jahr. Seit mehr als vier Jahren überlässt Dr. Koy auch den Stromeinkauf nicht mehr dem Zufall. Durch den Energiefonds von MVV hat sein Unternehmen die Kosten um ein gutes Viertel gesenkt, mittlerweile bezieht es zudem reinen Ökostrom. Doch das ist nur ein Schritt auf dem Weg zur „Grünen Manufaktur“.

Die Ausgangssituation

Ausschlaggebend war der Energieverbrauch, der für die Holzmanufaktur eine große Rolle spielt – für den Betrieb der Anlagen zur Holzbearbeitung und zur Beleuchtung der Produktionshallen. Energiepotenziale zu nutzen, war also das wichtigste Ziel - vor allem wenn Kostenpositionen wie beispielsweise die EEG-Umlage erheblich ansteigen, auf die man keinen Einfluss hat.

Die Entscheidung

Bereits 2014 entschied sich das Unternehmen für den Energiefonds von MVV. Günstige Zeitpunkte abwarten und den Strom dann schrittweise einkaufen: „Diese Idee hat mir sofort eingeleuchtet“, erinnert sich Dr. Thomas Koy an seine ersten Gespräche mit MVV. 2018 beispielsweise hat die Holzmanufaktur Liebich im Februar und September größere Tranchen Strom gekauft. Damit war die Strombeschaffung für das gesamte Jahr 2019 bereits unter Dach und Fach und Inhaber Koy kann entspannt planen. Der Einsparerfolg mit dem Energiefonds fiel noch größer aus als erwartet“, sagt Dr. Koy, „und die Zusammenarbeit mit MVV war und ist absolut top.“

Die Partnerschaft

Die Holzmanufaktur Liebich ist seit 2014 Energiefonds-Stromkunde von MVV. Die Zusammenarbeit klappt hervorragend. Daher setzt das Unternehmen auf weitere zukunftsorientierte Lösungen des Mannheimer Energieunternehmens. 2016 modernisierte der langjährige Kunde gemeinsam mit MVV seine Beleuchtungsanlagen über das LED-Contracting

„Smart Light Efficiency“ und spart damit jährlich 16 Prozent der Energiekosten ein. Im vergangenen Jahr folgte die Inbetriebnahme einer Photovoltaik-Anlage in Kombination mit der Direktvermarktung des Überschussstroms. Mit der neuen Photovoltaik-Anlage produziert die Holzmanufaktur 200.000 Kilowattstunden Strom und entlastet die Umwelt um mehr als 100 Tonne CO₂ – ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur „Grünen Manufaktur“.



Auf einen Blick

Kunde

Die Holzmanufaktur Liebich GmbH im niederbayerischen Zwiesel blickt auf über 70 Jahre Tradition in der innovativen Holzverarbeitung zurück.

Ausgangssituation

Der Energieverbrauch spielt eine zentrale Rolle für den Betrieb der Anlagen zur Holzverarbeitung und die Beleuchtung der Produktionshallen.

Lösung

Die Holzmanufaktur Liebich hat sich für den strukturieren Energieeinkauf und damit für ein minimiertes Einkaufsrisiko und Planungssicherheit entschieden. Instrument: Energiefonds Strom.



„Beim Stromeinkauf überlassen wir nichts mehr dem Zufall. Alleine durch den Energiefonds von MVV haben wir unsere Stromkosten um 27,8 Prozent gesenkt: ein echter Wettbewerbsvorteil.“

Dr. Thomas Koy
Inhaber der Holzmanufaktur Liebich

MVV Enamic
Luisenring 49
68159 Mannheim
T +49 621 290 33 88
www.mvv.de/partner